

Auszug aus der Niederschrift

5. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen vom 24.06.2026

7.1.3 Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Straßenpoller an dem Übergang Marktstraße - Stöckmannstraße A/18/0963

geändert beschlossen

Herr Heinzen begründet die Antragstellung.

Herr Kempkes stellt die Nachfrage ob sich der Antrag auf die Betonpoller oder auf die Feuerwehropoller bezieht. Er kritisiert den kommunalen Ordnungsdienst nicht gut genug durchgreifen zu können, durch Einschüchterungen von den Falschparkern. Frau Wegmeyer stellt klar, dass in Absprache mit der Feuerwehr die Begrenzungen durch die der Poller auf das Maximale ausgereizt worden ist. Aufgrund der Schleppkurven der großen Fahrzeuge gibt es keine Möglichkeit die Poller weiter zu verschieben.

Herr Jehn stellt klar, dass der KOD im Bereich der Innenstadt deutlich verstärkt worden ist. Entgegen der Aussagen des Herrn Kempkes ist der KOD weit über 16 Uhr tätig. Er nennt Fallzahlen der angezeigten Ordnungswidrigkeiten.

Herr Heinzen regt an, dass die Betonwürfel durch Feuerwehropoller, welche mit einem Schlüssel entfernt werden können, ausgetauscht werden.

Herr Kempkes wünscht sich härtere Maßnahmen gegen Falschparker.

Er behauptet Hauptproblem der fehlenden härteren Maßnahmen sei die Angst der Mitarbeiter gegenüber dem Verursachenden Klientel.

Herr Buschmann erinnert zurück an die ursprüngliche Antragstellung und bittet Herrn Heinzen, ob der Antrag nicht umformuliert werden sollte.

Herr Heinzen stellt einen Änderungsantrag und formuliert diesen wie folgt um:

„Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beauftragt die Verwaltung zu prüfen, wie die Betonbarrieren an den Fußgängerüberwegen durch Feuerwehropoller, die mittels speziellem Schlüssel entfernt werden können, ersetzt und nach innen versetzt werden können um dem Fahrraum keine Möglichkeit zum widerrechtlichen Parken anbieten zu können.“

Der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen fasst einstimmig folgenden –geänderten- Beschluss:

„Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beauftragt die Verwaltung zu prüfen, wie die Betonbarrieren an den Fußgängerüberwegen durch Feuerwehropoller, die mittels speziellem Schlüssel entfernt werden können, ersetzt und nach innen versetzt werden können um dem Fahrraum keine Möglichkeit zum widerrechtlichen Parken anbieten zu können.“